



MEDIENINFORMATION

12. April 2017

{ANREDE},

auf Einladung der Bayerischen Vertretung in Berlin präsentierte sich das Richard-Strauss-Festival in der vergangenen Woche in der Bundeshauptstadt. Rund 200 geladene Gäste folgten den Ausführungen von Bürgermeisterin Dr. Sigrid Meierhofer und Ks. Brigitte Fassbaender sowie den musikalischen Darbietungen von Michelle Breedt, Amanda Kleinbart und Mayuko Obuchi.

Im festlichen Rahmen der Bayern Halle der Bayerischen Vertretung in Berlin begrüßte Dr. Rolf-Dieter Jungk, Bevollmächtigter des Freistaates Bayern beim Bund, die Delegation aus Garmisch-Partenkirchen. Bürgermeisterin Dr. Sigrid Meierhofer, Ks. Brigitte Fassbaender und der Leiter des Richard-Strauss-Instituts, Dr. Christian Wolf, präsentierten das Festival und dessen Entwicklung seit seiner Gründung 1989.



Im Bild v.li.: Dr. Christian Wolf (Richard-Strauss-Institut), Bürgermeisterin Dr. Sigrid Meierhofer, Mayuko Obuchi, Ks. Brigitte Fassbaender, Michelle Breedt, Amanda Kleinbart, Dr. Rolf-Dieter Jungk (Bevollmächtigter des Freistaates Bayern beim Bund).

Foto (c) Bayerische Staatskanzlei | Henning

Schacht

„Mir ist die Ehre widerfahren . . .“ leitete Ks. Brigitte Fassbaender ihren Vortrag ein und beschrieb in der Folge pointiert und humorvoll „die ganz persönliche Annäherung einer bekennenden Straussianerin“ an Richard Strauss und sein Werk.

Über die Bedeutung von Richard Strauss und die Fortführung des Festivals für Garmisch-Partenkirchen waren sich die Vortragenden einig.

„Mit Richard Strauss hat Garmisch-Partenkirchen etwas, wonach andere Orte suchen - eine Künstlerpersönlichkeit von Weltrang, deren Name untrennbar mit dem Ort verbunden ist. Dass eine große Mehrheit der Gemeinderätinnen und Gemeinderäte aller Fraktionen für die Fortführung des Festivals und für eine finanziell gesicherte Zukunft gestimmt hat, zeigt, dass die künstlerische und auch touristische Bedeutung des Festivals für Garmisch-Partenkirchen allen bewusst ist. Auch der Freistaat Bayern hat mit der Zusage einer Erhöhung des Zuschusses - wenn auch nicht in der erhofften Höhe - ein Zeichen für die Zukunft gesetzt“, erläuterte Dr. Meierhofer.



Dr. Sigrid Meierhofer (c) Bayerische Staatskanzlei | Henning Schacht



Ks. Brigitte Fassbaender (c) Bayerische Staatskanzlei | Henning Schacht

Ks. Fassbaender ergänzte: „Dass wir trotz des engen Etats so viel geschafft haben, erfüllt mich mit der Genugtuung, die ich schon erwähnt habe. Garmisch ist und war vom Bayerischen Staat absolut und unverständlicherweise unterfinanziert. Den Löwenanteil trägt der Markt Garmisch-Partenkirchen. Ich bin all die Jahre über nicht müde geworden darauf hinzuweisen. ...

Jedenfalls kann mein Nachfolger jetzt mit mehr finanzieller Zuwendung rechnen, als es mir in all den Jahren vergönnt war. Die Strauss-Pflege in Garmisch-Partenkirchen sollte exemplarisch und verpflichtend sein. Das wird und kann nun weiter geschehen.“

Der Dirigent Alexander Liebreich folgt Ks. Brigitte Fassbaender 2018 als neuer künstlerischer Leiter nach. „Frau Prof. Fassbaender hat uns in den vergangenen acht Jahren wunderbare Erlebnisse beschert. Sie vollbringt in diesem Jahr das Kunststück, an ihrem Abschiedsfest ihren Nachfolger vorzustellen, der am allerletzten Abend die Alpensinfonie dirigiert“, freut sich Bgm. Dr. Meierhofer über die harmonische Übergabe der Festivalleitung im Juni dieses Jahres.

Das stimmungsvolle Musikprogramm gestalteten die Mezzosopranistin Michelle Breedt, die Hornistin Amanda Kleinbart und die Pianistin Mayuko Obuchi.

Mit ausgewählten Liedern, dem Andante C-Dur für Horn und Klavier und dem 1. Satz des Ersten Hornkonzerts gaben die Künstlerinnen eine beeindruckende musikalische Visitenkarte des Strauss-Festivals in der Bundeshauptstadt ab.



Mayuko Obuchi (Klavier), Michelle Breedt (Mezzosopran) und Amanda Kleinbart (Horn) (c) Bayerische Staatskanzlei | Henning Schacht

Mit besten Grüßen

Ihre

Dagmar Grohmann

RICHARD-STRAUSS-FESTIVAL

24. - 30. Juni 2017

VON HELD UND WELT

Die Tondichtungen III

Alle Details zum Festivalprogramm finden Sie unter: www.richard-strauss-festival.de
Karten unter www.muenchenticket.de



GROWPUBLIC - CULTURE.COMMUNICATION.CONSULTING e.U

DAGMAR GROHMANN OLYMPIASTRASSE 7B | 6094 AXAMS | ÖSTERREICH

Tel . +43.(0)676.3571824 | fax +43.(0)5234.68469 | office@growpublic.at | www.growpublic.at

Falls Sie den Newsletterservice nicht mehr beziehen möchten, folgen Sie bitte diesem Link zur Abmeldung .